

- Pflegedienst, Verwaltung, Pausenzimmer/Aufenthalt
- Patientenzimmer x 15 Aufenthalt Patienten
- Therapie
- Lager/ Funktionsflächen

Ecke neben C.1.45: u.a. Logopädiebereich, d.h. Tisch zum Üben mit Geschirr, Besteck und Essen Highboard mit 3 Schubladen (abschließbar) und Kaffeekannen; dicker Vorhang schallschluckend; Akzenttapete?

Deckenversprung  
andere Gestaltung (Themenbereiche??): u.a. Logopädiebereich, d.h. Tisch zum Üben mit Geschirr, Besteck und Essen Highboard mit 3 Schubladen (abschließbar) und Kaffeekannen; dicker Vorhang schallschluckend; Akzenttapete?

Aufbereitung vorhandene Handläufe und Holzrammschutz, alle 4 Wände, durch Malermeister

Therapieraum im Zentrum: Abbruch Hängeschrank, dafür 2-3 Trolis; Lager im Nachbarraum (statt Patientenküche)

Leitsystem/ Orientierung Weg nach draussen, auf Augenhöhe oder durch Farbkonzept?

Lagerung u. Aufbereitung Kaffee für Patienten

Siehe Plan 05 Schwesternstützpunkt

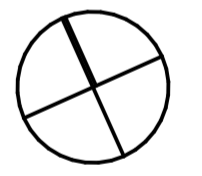
Siehe Plan 02, 03, 04 Musterzimmer

Schrank abschließbar Akten, 15 Ordner, Schrank 60 breit und 3 Fächer übereinander Tisch oval/rund 5-6 Leute 60cm Platz pro Person für Mittagessen gemeinsam, 800x2000? Durchmesser rund1500? Schreibtisch nahe Fenster ohne Reflektion Sonne Bildschirm 1-2 Netzwerk von Serverraum rüberziehen Küche für Personal mit Kaffeemaschine, Mikrowelle, Kühlschrank

# 01 Grundriss\_Station C1\_1.0G

BAUVORHABEN  
1\_AUG\_Meerbusch\_1316\_02 Umbau Station C1

Mauritius Therapieklinik  
Strümpfer Straße 111  
40670 Meerbusch



± 0,00 = ##### = OK FFB EG



BAUHERR  
Mauritius Therapieklinik  
Strümpfer Straße 111  
40670 Meerbusch  
Telefon: 02159 679 0  
E-Mail: info-mtk@ak-neuss.de



ARCHITEKT  
dieGesundheitsimmobilie dGH GmbH  
Hamburger Straße 28 B  
13591 Berlin  
Telefon: 030 50595315  
E-Mail: info@diegesundheitsimmobilie.de

Maßstab 1:100	Blattgröße 594x420 A2	Datum 26.07.2024	Planersteller MIB
------------------	--------------------------	---------------------	----------------------

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN	BEARB.	GEPR.
	19.11.25	Planerstellung	MIB	

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.  
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.  
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).